

Gymnasium Tostedt - Schuleigener Arbeitsplan Französisch Jg. 11 (F6)

Der Unterricht in Jg. 11 ist dreistündig und erfolgt im Kurs. Die fachbezogenen Kompetenzen von SchülerInnen mit unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen und Zielperspektiven sollen erweitert, gefestigt und vertieft werden. Die SuS erarbeiten eine authentische Ganzschrift, einen Film (long métrage) und ein Projekt. Die jeweils in der Einführungsphase eingesetzten Lehrkräfte entscheiden über das jeweilige Programm. Außerdem bleibt es ihnen überlassen, in welcher Reihenfolge die Module behandelt werden. Dabei ist es ausdrücklich möglich die SchülerInnen im Sinne der Förderung eigenverantwortlichen Lernens einzubeziehen. Grammatische Strukturen sollen an geeigneten Stellen wiederholt und gefestigt werden. Es werden drei Klausuren geschrieben.

Im Folgenden werden beispielhaft vier Kapitel dargestellt. Es ist selbstverständlich möglich die hier geförderten Kompetenzen und sprachlichen Mittel mit Hilfe anderer Kapitel aus dem Schulbuch zu fördern. Den Kapiteln wird bewusst keine Schwerpunktkompetenz zugeordnet. Vielmehr sollen in jedem Kapitel alle kommunikativen Kompetenzen gefördert werden. Von den Abschlussübungen eines Kapitels ist eine verpflichtend. Bei der Planung ist darauf zu achten, dass hierbei verschiedene kommunikativen Kompetenzen im Laufe eines Schuljahres im Fokus stehen.

Materialgrundlage: Horizons, Klett 2017 Nebenbei sollen jedoch auch weitere literarische sowie tagesaktuelle Materialien zum Einsatz kommen.

Modul mit GeR-Bezug	Kommunikative Teilkompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodenkompetenz	Materialbezüge
Paris	<p>Ecouter/Regarder: einen Kurzfilm aus der Reihe <i>Paris-je t'aime</i> verstehen, z.B. <i>Loin du 16ème</i></p> <p>Ecouter: ein Chanson verstehen und erschließen z.B. – <i>Il est cinq heures</i> - <i>Complainte de l'heure de pointe</i></p> <p>Tondokumente verstehen z.B. – <i>Problèmes de circulation</i></p> <p>Lire: Sachtexte und Erfahrungsberichte verstehen und analysieren, Romanauszüge erschließen z.B. – <i>Paris, chouchou des touristes</i> S.32 - <i>J'aime vivre à Paris</i> S.36 - <i>Peut-on vivre en province</i> S.46 Véronique Olmi: <i>Premier amour</i> M.-F. Ehret: <i>Fille des crocodiles</i></p> <p>Ecrire: Textanalyse, Charakterisierungen</p>	<p>Vocabulaire+Grammaire: situationsgerecht sollen die nötigen sprachlichen Mittel eingeführt bzw. wiederholt und gefestigt werden. Hierbei ist auf die in 11. Klassen notwendige Differenzierung zu achten.</p> <p>Abschlussübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lire: einen Romanauszug verstehen - Médiation: einen Zeitungsartikel adressatengerecht sprachmitteln 	<ul style="list-style-type: none"> - monologue intérieur verfassen S.230 - kriteriengebundene Textanalyse anhand von Zeitungsartikeln und Romanauszügen - Chansons erschließen S.218 - Film(auszüge) erschließen - Umgang mit Wörterbüchern S.212 	<p>Horizons, S. 30-50 und Stratégies, S.210-234</p>

Modul mit GeR-Bezug	Kommunikative Teilkompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodenkompetenz	Materialbezüge
<p>Une société multiculturelle</p>		<p>Vocabulaire + Grammaire: situationsgerecht sollen die nötigen sprachlichen Mittel eingeführt bzw. wiederholt und gefestigt werden. Hierbei ist auf die in 11. Klassen notwendige Differenzierung zu achten.</p> <p>Abschlussübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lire: einen Romanauszug verstehen - Médiation: einen Zeitungsartikel adressatengerecht sprachmitteln 		<p>Horizons, S. 54-114</p>

Modul mit GeR-Bezug	Kommunikative Teilkompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodenkompetenz	Materialbezüge
<p>Culture et médias</p>		<p>Vocabulaire + Grammaire: situationsgerecht sollen die nötigen sprachlichen Mittel eingeführt bzw. wiederholt und gefestigt werden. Hierbei ist auf die in 11. Klassen notwendige Differenzierung zu achten.</p> <p>Abschlussübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lire + Ecrire: einen Romanauszug verstehen und auf dieser Grundlage einen Kommentar verfassen - Parler: ein Streitgespräch führen (Dialog) 		<p>Horizons, S. 51-70</p>

Modul mit GeR-Bezug	Kommunikative Teilkompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodenkompetenz	Materialbezüge
<p>La franco-phonie</p>	<p>Écouter: Aus authentischen Reportagen, Interviews und Liedern die sprachlichen sowie kulturellen Besonderheiten des frankophonen Raumes erfassen.</p> <p>Parler: Mindestens zwei politische Diskussionen führen, mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ist Frankreich das einzige Zentrum der französische Sprache oder sind ihre Varietäten gleichberechtigt gegenüber dem <i>français parisien</i>? - Ist das französische Engagement in der Organisation <i>Francophonie</i> eine Form des Neokolonialismus? - Ist die <i>Francophonie</i> überhaupt sinnvoll, um die französische Sprache und die frankophone Kulturen zu verbreiten? - Hat Québec eine eigene frankophone Kultur oder speist sie sich hauptsächlich aus der kanadischen und/oder der US-amerikanischen und/oder der französischen Kultur? - Wäre ein bilinguales Québec eine Bedrohung der französischen Sprache? <p>Écrire: Einen Kommentar zu einer politischen Fragestellung verfassen (inkl. politischem Urteil!).</p> <p>Lire: Sachtexte verstehen und analysieren, Roman auszüge erschließen, Erfahrungsberichte verstehen.</p> <p>Médiation: Die Inhalte eines</p> <p>Interkulturell: Die kulturelle Diversität des französischsprachigen Raumes, die Varietäten der französischen Sprache und die erfassen. Dabei soll ein Überblick über die Frankophonie geboten, aber ausdrücklich vertiefte Kompetenzen über eine Region erarbeitet werden.</p> <p>Eine Unterrichtsreihe aus sieben Doppelstunden mit dem Schwerpunkt Québec wird auf dem Server zur Verfügung gestellt.</p>	<p>Vocabulaire + Grammaire: situationsgerecht sollen die nötigen sprachlichen Mittel eingeführt bzw. wiederholt und gefestigt werden. Hierbei ist auf die in 11. Klassen notwendige Differenzierung zu achten.</p> <p>Sollte dieses Modul gewählt werden ist es in jedem Fall erforderlich, den spezifischen Wortschatz einer frankophonen Region annäherungsweise zu erlernen und mit dem <i>français parisien</i> zu vergleichen.</p> <p>Abschlussübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ecrire: einen Kommentar verfassen - Ecouter: ein Interview verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> - Francophonie und francophonie voneinander unterscheiden. - Bilder systematisch auswerten und dabei den methodischen <u>Drei-Schritt</u> (beschreiben, analysieren, Stellung nehmen) beachten. - Anhand von Statistiken und Karten die Verbreitung der französischen Sprache und der Organisation <i>Francophonie</i> analysieren. - Die politischen Diskussionen methodisch einbetten (min. zwei!), etwa: <i>Podiumsdisussion, Amerika-nische Debatte, good-angel bad-angel Debatte.</i> 	<p>Horizons, S.71-93</p>

Modul mit GeR-Bezug	Kommunikative Teilkompetenzen	Sprachliche Mittel	Methodenkompetenz	Materialbezüge
<p>Le monde du travail</p>	<p>Ecouter / Regarder: einen Bericht über die <i>Université franco-allemande (UFA)</i> verstehen (Text 6), gezielt Informationen aus einem Filmausschnitt entnehmen (Text 13)</p> <p>Parler: Zeichnungen beschreiben / analysieren / mit Text in Bezug bringen, zukunfts- und berufsrelevante Themen diskutieren und zu selbigen (begründet) Stellung nehmen. In Charaktere hineinversetzen und themengerechte Dialoge erarbeiten, bzw. präsentieren und auswerten.</p> <p>Lire: Sachtexte verstehen und analysieren, Romaneauszüge erschließen, Erfahrungsberichte verstehen.</p> <p>Ecrire: Das Ende einer Geschichte verfassen, einen fiktiven Brief schreiben, Charakterisierungen / Textanalysen / <u>Zusammenfassungen</u> schreiben.</p> <p>Médiation: Die Inhalte eines deutschen Zeitungsartikels adressatengerecht sprachmitteln.</p>	<p>Vocabulaire + Grammaire: situationsgerecht sollen die nötigen sprachlichen Mittel eingeführt bzw. wiederholt und gefestigt werden. Hierbei ist auf die in 11. Klassen notwendige Differenzierung zu achten.</p> <p>Abschlussübungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lire + Ecrire: Leseverstehen / Textanalyse - Parler: Dialog 	<ul style="list-style-type: none"> - Ein Résumé verfassen - kriteriengebundene Textanalyse anhand von Zeitungsartikeln und Romaneauszügen. - Statistiken, Karikaturen, Comics und Plakate auswerten (S. 180, 181, 182, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 194, 195, 196, 199) und dabei den methodischen <u>Drei-Schritt</u> (beschreiben, analysieren, Stellung nehmen) beachten - einen fiktiven Dialog vorbereiten, präsentieren und auswerten (S. 226) - Die schriftliche Kommunikation über digitale Medien vertiefen (S. 231) 	<p>Horizons, S. 179-199</p>

Au, Smg, Wm 03/2019